



Lebenshilfe
Schweinfurt

Jahresprogramm 2020 der Offenen Hilfen



Inhaltsverzeichnis:

Ansprechpartner	S. 4
Schulungen und Veranstaltungen	S. 5
Lernen und Wissen in Leichter Sprache	S. 13
Beratung	S. 17
Peer-Beratung in Leichter Sprache	S. 18
Freizeitnetzwerk	S. 19
Familientlastender Dienst, Ferien- und Gruppenangebote	S. 25
Angebote für Eltern und Geschwister	S. 27
Angebote für freiwillige Mitarbeiter	S. 30

Liebe Leserin, lieber Leser,

die Offenen Hilfen halten eine breite Angebotspalette bereit. Bei unseren Veranstaltungen sind **alle** Menschen herzlich willkommen. Wir wollen Interesse wecken und Menschen ermutigen, Neues zu lernen und auszuprobieren.

Bei unseren Schulungen vermitteln wir Wissen und praktische Fertigkeiten und ermöglichen hier und da auch Selbsterfahrung. Wir wollen dazu beitragen, dass sich Menschen begegnen und austauschen, voneinander lernen, sich gegenseitig unterstützen oder auch gemeinsam Freizeitspaß erleben können.

Wir bitten um Anmeldung.



Veranstaltungen mit diesem Symbol werden in Leichter Sprache angeboten.

Anmeldung ist wichtig!

Sofern keine andere Anmeldefrist angegeben ist, bitten wir um **Anmeldung bis spätestens 14 Tage vor der jeweiligen Veranstaltung.**

Anmeldung in der Regel über:

Lebenshilfe Schweinfurt
Offene Hilfen
Gorch-Fock-Straße 13
97421 Schweinfurt

Tel.: 09721 64645-380
E-Mail: offene-hilfen@lh-sw.de

Für manche Angebote gibt es auch gezielte bzw. andere Ansprechpartner. **Beachten Sie bitte entsprechende Angaben zur Anmeldung.**

Ansprechpartner

Rita Weber

Leitung Offene Hilfen
09721 64645-381
rita.weber@lh-sw.de



Bettina Fünkner-Kraus

Familienentlastender Dienst
Gruppenangebote Erwachsene
09721 64645-382
bettina.fuenkner-kraus@lh-sw.de



Melanie Höller

Familienentlastender Dienst
Geschwisteranlaufstelle
Peer-Unterstützung
09721 64645-383
melanie.hoeller@lh-sw.de
geschwister@lh-sw.de



Thomas Schüler

Freizeitnetzwerk
Peer-Unterstützung
Gruppenangebote Kinder-Jugendliche
09721 64645-384
thomas.schueler@lh-sw.de



Sandra König

Sekretariat
09721 64645-380
sandra.koenig@lh-sw.de



Christina Hofmann-Lenz

Sekretariat
09721 64645-380
christina.hofmann-lenz@lh-sw.de



Hier finden Sie uns:
Gorch-Fock-Straße 13
97421 Schweinfurt



Schulungen und Veranstaltungen

Grundschulungstage

Sie haben noch wenig Erfahrung im Umgang mit Menschen mit Behinderung? Sie überlegen, ob Sie sich bei den Offenen Hilfen als freiwillige Mitarbeiterin oder als freiwilliger Mitarbeiter engagieren wollen? Sie sind offen für neue Erfahrungen und Begegnungen? Herzlich willkommen bei einem unserer Grundschulungstage! In anregender Runde erhalten Sie Informationen, die Möglichkeit zur Selbsterfahrung und zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch – auch mit behinderten Menschen.

Tage: samstags,
1. Februar, 27. Juni, 10. Oktober
Ort: Schweinfurt
Zeit: 9-17 Uhr

Autismus – Erfahrungsaustausch und fachliche Begleitung

Leitung: Julia Küllstädt, Fachkraft in der Tagesförderstätte für Autisten, und Rita Weber, Leiterin der Offenen Hilfen

Begleiter von Autisten sehen sich mit unterschiedlichen Hilfebedarfen, Fragen und Herausforderungen konfrontiert. Mit vierteljährlichen Treffen möchten wir den Begleitern einen Erfahrungsaustausch und fallbezogene Hilfestellungen anbieten.

Tage: dienstags, 28. Januar, 31. März,
7. Juli, 6. Oktober
Ort: Lebenshilfe Schweinfurt,
Gorch-Fock-Str. 13, Schweinfurt
Zeit: 17-19 Uhr

mindestens 5 und maximal 10 Teilnehmer
Anmeldefrist: 1 Woche vorher

Verstehen und verstanden werden – Unterstützte Kommunikation

Referentin: Susanne Fell, Sonderpädagogin

Kommunikation ist ein Grundbedürfnis aller Menschen. In der Begegnung mit Menschen mit Behinderung, die nicht sprechen können, müssen andere Formen der Kommunikation gefunden werden. Die „Unterstützte Kommunikation“ sucht nach Wegen. Ausgehend vom Menschenbild und der Grundhaltung werden an diesem Abend wichtige Prinzipien der Kommunikation erläutert. Verschiedene elektronische und nichtelektronische Hilfen werden im Selbstversuch ausprobiert.

Tag: Dienstag, 11. Februar
Ort: Franziskus-Schule der Lebenshilfe,
Deutschhöfer Str. 22, Schweinfurt
Zeit: 18.30 Uhr-20.30 Uhr

Stark bleiben – Stress reduzieren

Referentin: Ute Fuchs, Dipl.-Päd., selbst Mutter eines mehrfachbehinderten Sohns

Für pflegende Angehörige ist Stress ein Dauerbegleiter, dem man hilflos ausgeliefert scheint. Dieser Abend bietet kein Allheilmittel, aber Ideen, wie Sie für sich selbst gut sorgen können. Dabei steht im Vordergrund zu klären, was Stress ist und welche Folgen chronischer Stress haben kann. Im Gespräch wollen wir Inseln schaffen, die bei Ihnen für Entspannung und Erholung sorgen. Darüber hinaus wollen wir die eigene Denkhaltung überprüfen und klären, wie sie sich auf Ihre psychische Gesundheit auswirkt. Der Abend wendet sich an Eltern, aber auch an Mitarbeiter und Interessierte.

Tag: Montag, 2. März
Ort: Lebenshilfe Schweinfurt,
Gorch-Fock-Str.13, Schweinfurt
Zeit: 19-21 Uhr

Epilepsie und erste Hilfe im Anfallsfall

Referentin: Henrike Staab, Juliusspital
Epilepsieberatung Unterfranken

Epilepsie ist eine der häufigsten neurologischen Erkrankungen. Sie kann sich sehr unterschiedlich äußern. Was sind die Ursachen für Epilepsie? Wie erleben die Betroffenen die Erkrankung und wie bewältigen sie sie? Was ist bei einem Anfall zu tun, was im Alltag zu beachten? Die Referentin gibt Antworten. Ebenso kommen betroffene Menschen mit Behinderung zu Wort.

Tag: Montag, 9. März
Ort: Lebenshilfe Schweinfurt,
Gorch-Fock-Str.13, Schweinfurt
Zeit: 19-21 Uhr

Schieben, Heben, Umsetzen – Zum sicheren Umgang mit Menschen im Rollstuhl

Referent: Georg Quast,
heilpädagogischer Förderlehrer

Bei diesem Seminar werden Grundkenntnisse vermittelt, die wichtig sind im Hinblick auf die Begleitung von schwerbehinderten Rollstuhlfahrern. Der Umgang mit dem Rollstuhl, aber auch Hebe- und Tragetechniken werden vermittelt. In Übungen können die Teilnehmer selbst ausprobieren, wie es ist, im Rollstuhl zu sitzen. Im Rahmen eines Stadtgangs können sie auch austesten, inwieweit Schweinfurt barrierefrei ist.

Tag: Samstag, 21. März
Ort: Schweinfurt
Zeit: 9.30-13 Uhr

Anmeldefrist: bis spätestens 6. März 2020

Workshop-Reihe: Engagement stärken. Haltung zeigen

Workshop-Reihe des Landesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement (LBE) in Kooperation mit der Freiwilligenagentur Gemeinsinn und der Ehrenamtskoordinatorin Schweinfurt

Referentin: Barbara Kopriva

Workshop 1: Zusammenhänge erkennen! **Vielfalt – Vorurteile – Rassismus**

Die Ablehnung gegenüber Zugewanderten, Fremden und „Anderen“ nimmt in der Gesellschaft wieder zu. Die Unterscheidung von Wir und Andere, normal und fremd, bilden die Grundlage für Vorurteile und Diskriminierung gegenüber Minderheiten – Menschen mit Behinderung, Ausländern, Homosexuellen und anderen. Der Workshop regt zum Nachdenken an. Persönliche und gesellschaftliche Denkmuster werden reflektiert und daraus Handlungsmöglichkeiten abgeleitet.

Tag: **Mittwoch, 18. März**
Ort: Schrottturm, Erdgeschoss,
Petersgasse 5, Schweinfurt
Zeit: 18.30-21.30 Uhr
Anmeldung: VHS Schweinfurt,
Tel.: 09721 51-5444, Kurs-Nr.: 11112

Workshop 2: Haltung finden! **Verschieden, aber gleichwertig**

Die Gesellschaft ist vielfältig: muslimisch, christlich, alleinerziehend, verheiratet, mit oder ohne Behinderung. Die Teilnehmer reflektieren ihre eigene Identität und tauschen sich über die gesellschaftliche Bedeutung von Unterschieden aus. Mit Simulationen und biografischen Methoden wird im Workshop eine bewusste Haltung im Umgang mit Vielfalt entwickelt.

Tag: **Mittwoch, 29. April**
Ort: Gemeindezentrum,
Schulstr. 2, Unterspiesheim
Zeit: 18.30-21.30 Uhr
Anmeldung: VHS Gerolzhofen,
Tel.: 09382 99603

Workshop 3: Haltung zeigen! **Selbstbewusst und couragiert**

Bezogen auf Minderheiten gibt es viele Formen von Vorurteilen, Beleidigungen und Anfeindungen. Es gibt keine Patentrezepte für den Umgang damit. Im Workshop werden Handlungsoptionen getestet und verschiedene Alternativen ausprobiert. Dazu gehören konkrete Argumentationsstrategien für Diskussionen, Kommunikationstechniken sowie andere Instrumente und Signale, die man einsetzen kann, um klar Haltung zu zeigen und selbstbewusst zu handeln.

Tag: **Montag, 25. Mai**
Ort: noch offen
Zeit: 18.30-21.30 Uhr
Anmeldung: VHS Schweinfurt,
Tel.: 09721 51-5444

Die Teilnehmerzahl pro Workshop ist auf 16 Personen begrenzt.

AuJA! Autismus akzeptieren und handeln

Referent: Deniz Döhler, Theaterpädagoge,
Vater eines autistischen Sohnes, Begründer der AuJA-Spielraummethode

Eine Veranstaltung des Autismus-Kompetenzzentrums Unterfranken und der Lebenshilfe Schweinfurt: Der Referent zeigt auf, wie man Autisten helfen kann, in ihren sozialen Kompetenzen zu wachsen, Ängste abzubauen und Offenheit und Eigenmotivation zu entwickeln. Die zentralen Elemente der Spielraummethode AuJA werden bei der Veranstaltung konkret erfahrbar.

Tag: **Samstag, 25. April**
Ort: Jugendtreff Kom´ma,
Schultesstr. 21, Schweinfurt
Zeit: 9-16 Uhr
Kosten: 80 €, ermäßigt 60 €, kostenfrei für
freiwillige Mitarbeiter der Lebenshilfe

Kinder der Utopie – Filmabend und Gesprächsrunde

In Kooperation mit dem Verein „Gemeinsam Leben – Gemeinsam Lernen“ wird der Film „Kinder der Utopie“ gezeigt. Ein Film über Inklusion und das Erwachsenwerden: Sechs junge Erwachsene schauen zurück auf ihre gemeinsame Grundschulzeit in einer Inklusionsklasse. Sie reflektieren ihre Erlebnisse und Erfahrungen – und blicken in die Zukunft. Ein berührender und ehrlicher Dokumentarfilm von Hubertus Siegert. Anschließend laden wir zu einem angeregten Austausch ein.

Tag: **Mittwoch, 22. April**
Ort: Gemeinsam leben –
Gemeinsam lernen Schweinfurt e. V.,
Gorch-Fock-Str.1a, Schweinfurt
Zeit: 18 Uhr

Hotel Mama – Hilfe, mein Kind wird erwachsen!

Referent: Billy Roth, Diplom-Psychologe

Gerade für Eltern von Kindern mit Behinderung ist die Ablösung ihres erwachsenen Kindes vom Elternhaus ein schwieriges Thema. Einerseits sind sie gewohnt, dass sie für ihr behindertes Kind sorgen und es unterstützen, andererseits sehen sie aber auch die eigene Überforderung und den zeitlich begrenzten Horizont des eigenen Lebens. Mit der Ablösung müssen Eltern und Kinder ihr Leben neu organisieren. Der Referent, Billy Roth, ist Diplom-Psychologe und Vater einer Tochter mit Behinderung und kann dieses Thema daher aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchten.

Tag: **Montag, 27. April**
Ort: Lebenshilfe Schweinfurt,
Gorch-Fock-Str.13, Schweinfurt
Zeit: 19-21 Uhr

Erste Hilfe in Diensten und Betreuungseinrichtungen

Referentin: Petra Leiber, BRK

Die Ausbildung in Erster Hilfe ist wichtig, um die Sicherheit in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen zu gewährleisten. Dieser Kurs gibt Ihnen die Möglichkeit, Erste-Hilfe-Maßnahmen speziell bei Notfällen mit Kindern zu erlernen. Dieser Kurs ist für betriebliche Ersthelfer in Kinder- und Betreuungseinrichtungen und alle Personen, die ihre Kenntnisse auffrischen möchten.

Tag: **Samstag, 19. September**
Ort: Großer Lehrsaal BRK,
Gorch-Fock-Str. 15, Schweinfurt
Zeit: 9-17 Uhr
Kosten: 40 Euro, für freiwillige Mitarbeiter der
Offenen Hilfen 20 Euro

mindestens 10 Teilnehmer

Menschen mit schwierigen Verhaltensweisen fordern unsere Unterstützung heraus

Referent: Achim Hietel, Sonderpädagoge,
Beratungsstelle „Die Konsulenten“

Menschen mit Behinderung fordern uns manchmal mit ihren Verhaltensweisen heraus, zum Beispiel wenn sie sich oder andere verletzen. Wir als Helfer wollen Unterstützung geben, ohne selbst in Schwierigkeiten zu geraten. Was ist zu tun? Um das Handeln eines Menschen zu verstehen, muss erkannt werden: Welche Bedürfnisse hat er? Weiter geht es an diesem Abend um die Frage: „Was kann ich dafür tun, damit dieser Mensch bekommt, was er braucht?“

Tag: **Dienstag, 20. Oktober**
Ort: Lebenshilfe Schweinfurt,
Gorch-Fock-Str. 13, Schweinfurt
Zeit: 18-21 Uhr

Ernstnehmen – zutrauen – verstehen: Zum Personzentrierten Umgang mit behinderten Menschen

Selbstbestimmung und Selbstständigkeit versus Aufsichtspflicht und Sicherheit

Referentin: Fachkraft der Offenen Hilfen

Ab und zu brauchen wir andere Menschen, die uns ermutigen und uns etwas zutrauen, bevor wir es wagen, neue Wege zu gehen. Das gilt auch für Menschen mit Behinderung. Wie kann es gelingen, dass wir im Umgang mit einem behinderten Menschen dessen persönliche Stärken, Wünsche und Bedürfnisse wahrnehmen und ernstnehmen? Was heißt es konkret, eine Person zu verstehen und ihr etwas zuzutrauen? Der Personzentrierte Ansatz von Marlies Pörtner wird vorgestellt und Erfahrungsaustausch ermöglicht.

Tag: Dienstag, 10. November
Ort: Lebenshilfe Schweinfurt,
Gorch-Fock-Str.13, Schweinfurt
Zeit: 18.30-21 Uhr

Wer behinderte Menschen begleitet, die einen Aufsichts- und Betreuungsbedarf haben, steht oft vor der Frage: Wie viel Aufsicht braucht der betroffene Mensch? Was kann die behinderte Person eigenverantwortlich machen oder entscheiden? Wie kann ich einerseits die Selbstständigkeit des behinderten Menschen fördern und sein Recht auf Selbstbestimmung beachten und zeitgleich die Person vor Gefahren schützen? Wo kann ich dem Menschen Freiraum lassen und wo muss ich Grenzen setzen? An diesem Abend besteht die Möglichkeit, sich auszutauschen, die Rechtslage näher zu betrachten und sich Tipps und Anregungen zu holen.

Tag: Dienstag, 17. November
Ort: Lebenshilfe Schweinfurt,
Gorch-Fock-Str.13, Schweinfurt
Zeit: 19 Uhr

Lernen und Wissen in Leichter Sprache

Fair-Trade



Fair-Trade ist ein schwieriges Wort. Das Wort kommt aus dem Englischen. So wird es ausgesprochen: Fär-Träid. Es heißt übersetzt: Gerechter Handel.

Was ist gerechter Handel? Dazu gibt es verschiedene Beispiele. Woher kommen Kakao-Bohnen, Kaffee-Bohnen oder Bananen? Wie werden sie geerntet? Bekommen die Bauern einen gerechten Lohn? Das kann Herr Merz gut erklären.

Er hat schon viele Vorträge gehalten. Er kennt sich sehr gut aus. Möchten Sie mehr darüber erfahren? Dann kommen Sie zum Informationsabend.



Herr Merz



Dienstag, 17. März



Lebenshilfe Schweinfurt,
Gorch-Fock-Str. 13, Schweinfurt



18.30-20 Uhr



Es kostet kein Geld.

Gegen das Vergessen



„Gegen das Vergessen“:
So heißt ein Verein in Schweinfurt.
Der Verein möchte:
Die Menschen sollen sich erinnern.

Es gab eine Zeit in Deutschland,
in der wurden Menschen mit Behinderung verfolgt.
Das war von 1933 bis 1945.
In dieser Zeit wurden mit den Menschen
mit Behinderung viele schlimme Dinge gemacht.
Zum Beispiel medizinische Experimente.
Manche Menschen wurden auch umgebracht.

Die schrecklichen Verbrechen
dürfen nicht vergessen werden.
Für Menschen mit Behinderung
waren das schlimme Jahre.
So etwas darf nicht mehr vorkommen.

Herr Hofmann möchte gerne darüber erzählen.
Er arbeitet ehrenamtlich in dem Verein.

Möchten Sie mehr darüber erfahren?
Dann kommen Sie zu der Veranstaltung.
Danach ist Zeit für Gespräche.



Herr Hofmann



Freitag, 8. Mai



Marktplatz Werneck



18.30-19.30 Uhr



Es kostet kein Geld.

Wissen über Pferde



Auch dieses Jahr gehen wir auf den Reiterhof.
Auf dem Reich-Thals-Hof in Obbach
lernen Sie den Umgang mit den Pferden.

Wir werden die Pferde aus dem Stall führen.
Wir werden sie mit der Bürste putzen.
Danach glänzt das Fell schön.
Wer möchte, darf auch auf einem Pferd reiten.

Die Pferde gehören Susanne Prell.
Sie kann gut mit den Pferden umgehen.
Sie informiert über Pferde
und kann Fragen beantworten.

Sie erfahren dann:

- Wie verhalten sich Pferde?
- Was fressen Pferde?
- Muss ich vor Pferden Angst haben?
- Kann ich Pferde streicheln?

Wir sind den ganzen Tag draußen.
Auf dem Reitplatz oder auf der Weide.
Sie benötigen feste Schuhe und Kleidung.



Samstag, 16. Mai



Reich-Thals-Hof, Obbach



11-15 Uhr



Bitte bringen Sie 10 Euro mit.



Der Hund – Des Menschen bester Freund



In Schweinfurt gibt es einen Hunde-Verein.
Der heißt Ky-no-logischer Club.
Ky-no-logisch ist ein schwieriges Wort.
Übersetzt heißt es: Wissen um den Hund.

Wir wollen unser eigenes Wissen erweitern.
Wir wollen den Umgang mit den Hunden lernen.

Stephanie Markert arbeitet in dem Hunde-Verein.
Sie kann viel über die Hunde erzählen.
Warum Hunde bellen. Mit dem Schwanz wedeln.
Was Hunde am liebsten machen.
Und warum wir keine Angst
vor Hunden haben müssen.

Möchten Sie dabei sein und mehr erfahren?
Dann melden Sie sich an.
Die Veranstaltung findet draußen statt.



Samstag, 12. September



Kynologischer Club,
Heeresstraße, Schweinfurt



11-14 Uhr



Bitte bringen Sie 5 Euro mit.

Beratung

Allgemeine Beratung

Sie haben Fragen zu An-
geboten der Offenen Hil-
fen oder anderer Träger?
Zu Pflegeversicherungs-
leistungen, anderen Leis-
tungsansprüchen und Wegen der Finanzierung?



Sie wollen Beratung im Hinblick auf eine bevorstehende MDK-Begutachtung? Wir beraten Sie gerne telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch.

Geschwisterberatung

Sie haben Fragen rund um das Thema „Geschwister behinderter Menschen“? Dann sind Sie bei unserer Geschwisteranlaufstelle richtig (ab Seite 27).

Beratung zu Freizeit und Inklusion

In und um Schweinfurt gibt es Organisationen, die für Kinder Ferienspaßprogramme und Ferienfreizeiten anbieten. Im Sinne der Inklusion und der Teilhabe öffnen sich diese Organisationen immer mehr auch für behinderte Kinder und ermöglichen so in der Freizeit die Begegnung von Kindern mit und ohne Beeinträchtigung. Auch für erwachsene Menschen mit Behinderung gibt es vielfältige Möglichkeiten, reguläre Freizeitangebote in der Region zu nutzen.

Sie sind interessiert? Sie möchten über verschiedene Möglichkeiten informiert werden oder suchen vielleicht auch eine Freizeitbegleitung für ein Kind, einen Jugendlichen oder Erwachsenen mit Behinderung?

Wir beraten Sie gerne und stellen bei Bedarf auch den Kontakt zu den entsprechenden Organisationen her.

Peer-Beratung in Leichter Sprache

Peer-Unterstützung: Menschen
mit Behinderung beraten
Menschen mit Behinderung



Jeder Mensch kann manchmal
Hilfe und Unterstützung gut brauchen.
Zum Beispiel:
Wenn man Fragen oder Probleme hat.
Oder wenn man eine Entscheidung treffen muss.
In der Familie oder Partnerschaft.
Bei der Arbeit, beim Wohnen oder in der Freizeit.

Dann ist es gut, wenn man reden kann.
Mit jemanden, dem man vertraut.
Der gut zuhört.
Der vielleicht ähnliche Erfahrungen gemacht hat.
Das nennt man dann Peer-Unterstützung.

In Schweinfurt gibt es Peer-Unterstützer.
Sie können gut zuhören und beraten.
Sie können von ihren Erfahrungen berichten.
Die Beratung kostet kein Geld.

Möchten Sie eine Beratung?
Dann rufen Sie uns an.
Wir vermitteln Ihnen einen Peer-Unterstützer.

Die Peer-Unterstützer haben Tandem-Partner.
Die Tandem-Partner
können bei dem Gespräch dabei sein.



Tandem-Partner:
Thomas Schüler
Melanie Höller



Lebenshilfe Schweinfurt,
Gorch-Fock-Str. 13, Schweinfurt



0 97 21 – 64 645 384

Das Frei-Zeit-Netzwerk

Jeder Mensch darf selbst entscheiden,
wie er seine Frei-Zeit verbringen möchte.

Das Frei-Zeit-Netzwerk der Offenen Hilfen
kann über vieles Informieren.

Zum Beispiel:

Welches Frei-Zeit-Angebot passt zu mir.
Kann ich das alleine machen.
Oder brauche ich eine Unterstützung
in meiner Frei-Zeit.

Eine gute Frei-Zeit-Beratung
kann weiterhelfen und unterstützen.

Zum Frei-Zeit-Netzwerk gehören:

- Bildungs-Angebote in Leichter Sprache
- Mithelfen beim Ehren-Amt
- dabei sein in Vereinen
- eine Frei-Zeit-Beratung

Frei-Zeit-Beratung



Sie suchen ein schönes Frei-Zeit-Angebot.
Sie haben besondere Wünsche.
Oder Sie haben eine gute Idee,
was Sie in der Frei-Zeit machen wollen.

Benötigen Sie Hilfe in der Freizeit?
Oder brauchen Sie noch weitere Informationen?

Dann rufen Sie mich an.
Ich berate Sie gerne.



Thomas Schüler



Lebenshilfe Schweinfurt,
Gorch-Fock-Str. 13, Schweinfurt



0 97 21 – 64 645 384

Mach mit! Hilf mit!
Beratung für Menschen
mit Behinderung im Ehren-Amt



- Sie bekommen Mut.
- Sie trauen sich mehr zu.

Wir laden Sie ein zu Aktionen:

„**Mach mit! Hilf mit!**“

Sie möchten ehren-amtlich aktiv werden?
Sie suchen eine Aufgabe die zu Ihnen passt?

Dann rufen Sie mich an.
Ich berate Sie gerne.

Ehren-Amt heißt:

Sie helfen anderen Menschen.
Oder Sie helfen einem Verein.
Dafür bekommen Sie kein Geld.

Ehren-Amt ist gut und macht Spaß!
Das Ehren-Amt stärkt das Selbst-Bewusstsein.

Menschen mit Behinderung spüren:

- Sie sind ein Teil der Gesellschaft.
- Sie werden gebraucht, weil sie was gut können.



Thomas Schüler



Lebenshilfe Schweinfurt,
Gorch-Fock-Str. 13, Schweinfurt



0 97 21 – 64 645 384

Mach mit! Hilf mit!
Wildpark-Freunde



Wir helfen den Wild-Park-Freunden Schweinfurt.
Wir füllen gemeinsam die Futter-Tüten.
Wir helfen und lernen dabei Menschen kennen.
Die Arbeit macht viel Spaß.



Mach mit! Hilf mit!
Vesper-Kirche



In Schweinfurt gibt es die Vesper-Kirche.
Sie beginnt im Januar und dauert 20 Tage.
In der Vesper-Kirche kann man für wenig Geld
ein Mittag-Essen bekommen.



Hier helfen viele Ehren-amtliche mit.
So werden alle Aufgaben gut erledigt.
Auch Menschen mit Behinderung sind dabei.
Sie helfen und unterstützen andere Menschen.
Jeder kann hier mit-helfen.

Wirts-Haus-Singen



Im Wirts-Haus „Alte Warte“ gibt es das Wirts-Haus-Singen.

Herr Bertram macht mit seiner Gitarre Musik. Er hat noch andere Musiker dabei. Gemeinsam spielen sie Lieder zum Mit-Singen. Zum Singen gibt es auch Lieder-Bücher.

Gemeinsames Singen macht Spaß. Jeder darf vorbeikommen und mit-singen. Im Wirts-Haus kann auch gemütlich gegessen und getrunken werden.

Sie können bei Thomas Schüler anrufen. Er gibt gerne Auskunft. Er sagt, wann das nächste Wirts-Haus-Singen ist.



Jeden 1. Mittwoch im Monat



Wirts-Haus „Alte-Warte“,
An der Pfanne 15, Schweinfurt



19 Uhr



Bitte mitbringen:
Geld für Getränke und Essen

Tischtennis



Einmal im Monat treffen wir uns. Wir spielen gemeinsam Tischtennis. Hier kann jeder kommen. Jeder kann mitmachen und es ausprobieren. Und Spaß macht es auch.



- Peter Schmitt vom Tisch-Tennis-Verein
- Thomas Schüler vom Freizeit-Netzwerk



Wir machen Termine bekannt.



Verein Solidarität,
Galgenleite 105, Schweinfurt



17-18 Uhr



Bitte mitbringen:
Turn-Schuhe und Getränke,
Tisch-Tennis-Schläger



Es kostet 2 Euro.

Frei-Zeit-Informationen im Internet



Sie finden auf unserer Internet-Seite viele Frei-Zeit-Angebote. Die Angebote gibt es in Schweinfurt. Und in der Umgebung. Und Sie finden Termine für Veranstaltungen. Die Information ist in Leichter Sprache. Es gibt auch Informationen für Geh-Behinderte, Seh-Behinderte, Hör-Behinderte.

Schauen Sie mal auf unsere Internet-Seite:

www.freizeitnetzwerk-schweinfurt.de



Familientlastender Dienst, Ferien- und Gruppenangebote

Ferienangebot für Kinder und Jugendliche mit Behinderung

Eine Woche in den Pfingstferien und zwei Wochen in den Sommerferien erwartet die Teilnehmer ein kreatives und erlebnisorientiertes Ferienprogramm. Im Sinne der Inklusion nimmt die Gruppe nach Möglichkeit auch an Ferienprogrammen von Landkreisgemeinden teil.

Täglich von 9 Uhr bis 16.30 Uhr kann Ferienspaß erlebt werden. Das Angebot ist wochenweise buchbar. Je nach Unterstützungsbedarf wird eine 1:1- oder 1:2-Betreuung angeboten.

Ansprechpartner und Leitung: Thomas Schüler
Bitte beachten Sie die besondere Anmeldefrist!

Samstagsbetreuung für Kinder und Jugendliche mit Behinderung

Einmal im Monat, samstags von 10 Uhr bis 17 Uhr, können Kinder und Jugendliche mit Behinderung ihre Zeit gemeinsam bei einem Gruppenangebot verbringen. Geplant sind dieses Jahr auch wieder unterschiedliche Angebote, um Neues zu erleben, kreativ zu sein, Spaß zu haben, Zeit fürs Spielen zu finden und neue Kontakte zu knüpfen.

Wir bieten eine 1:1- oder 1:2-Betreuung an. Gerne können Sie bei Fragen mit uns Kontakt aufnehmen.

Ansprechpartner und Leitung: Thomas Schüler
Bitte beachten Sie die besondere Anmeldefrist!

Angebote für erwachsene Menschen mit Behinderung

In den Sommerferien findet ein dreiwöchiges Gruppenprogramm statt, das Sie wochenweise buchen können. Hier haben erwachsene Menschen mit Behinderungen (auch mit hohem Unterstützungsbedarf) die Möglichkeit, in einer überschaubaren Gruppe im Rahmen einer 1:1-Betreuung Freizeitspaß mit anderen zu erleben.

Nähere Informationen werden rechtzeitig bekannt gegeben. Gerne können Sie bei Fragen im Vorfeld mit uns Kontakt aufnehmen.

Ansprechpartnerin: Bettina Fünkner-Kraus

Bitte beachten Sie die besondere Anmeldefrist!

Mehr Infos und die Flyer der aktuellen Gruppenangebote finden Sie unter www.lebenshilfe-schweinfurt.de -> Offene Hilfen -> Infomaterial



Angebote für Eltern und Geschwister

Elterntreff für Eltern von erwachsenen Kindern mit Behinderung

Bei einem gemeinsamen, gemütlichen Frühstück besteht die Möglichkeit, sich kennenzulernen und miteinander auszutauschen. Bei Bedarf können auch eventuell gewünschte Themen besprochen werden. Eine Fachkraft der Offenen Hilfen steht während der Treffen als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Derzeit finden die Treffen zwei bis drei Mal im Jahr in den Räumen der Offenen Hilfen statt. Fragen Sie bei Interesse gerne bei uns nach unserem aktuellen Flyer mit den Terminen.

Ansprechpartnerin: Bettina Fünkner-Kraus

Spielenachmittag für Familien mit autistischen Kindern

Das Autismus-Kompetenz-Zentrum Unterfranken (AKU) bietet in Kooperation mit den Offenen Hilfen in Schweinfurt 3 Mal im Jahr Spielenachmittage für Familien mit autistischen Kindern an. Die Treffen werden von einer pädagogischen Fachkraft des AKU begleitet.

Termine: 8. Februar, 16. Mai, 26. September

Ansprechpartnerin im AKU:

Sandra Ludwig, Tel.: 0931 25080284

E-Mail: info@autismus-unterfranken.de

Ansprechpartnerin bei den Offenen Hilfen:

Bettina Fünkner-Kraus

Geschwisteranlaufstelle

Die Geschwisteranlaufstelle unterstützt Geschwister von Menschen mit Behinderung oder chronischen Erkrankungen aller Altersstufen.

Wir bieten:

- Informationen und Beratung für Geschwister
- Informationen und Beratung für Angehörige und andere Ratsuchende
- Gruppenangebote für Geschwister von Menschen mit Behinderung

Mehr Infos und die Flyer der aktuellen Gruppenangebote finden Sie unter www.lebenshilfe-schweinfurt.de -> Offene Hilfen -> Infomaterial

Geschwister-Tage

Für **8- bis 18-jährige** Geschwister

Mit: Melanie Höller und Thomas Schüler, Offene Hilfen

Im Vordergrund steht hier das gemeinsame Erleben und der Austausch über Erfahrungen, die das Leben mit einer behinderten Schwester oder einem behinderten Bruder mit sich bringt.

Termine: 25. Januar, 25. April, 17. Oktober



Wochenende für Geschwister

Für **10- bis 16-jährige** Geschwister

Gemeinsam mit Geschwistern aus Nürnberg verbringen wir ein gemeinsames Wochenende im Schullandheim Bad Windsheim.

Termin: 10. bis 12. Juli

Weitere Informationen folgen rechtzeitig.

Eltern-Kind-Tag

Für **nicht behinderte** Geschwister und ihre Eltern

An diesem Tag stehen die nicht behinderten Geschwister im Mittelpunkt. Das Ziel: gemeinsame Zeit mit den Eltern verbringen, voneinander hören und etwas Schönes zusammen machen.

Weitere Informationen folgen rechtzeitig.

Filmabend „Mich gibt's auch noch“

Für **nicht behinderte** Geschwister und ihre Eltern

Der Film begleitet drei Geschwister auf ihrem Weg. Wir schauen den Film und sprechen dann darüber.

Weitere Informationen folgen rechtzeitig.

Angebote für freiwillige Mitarbeiter

Offene Treffen für Freiwillige der Offenen Hilfen

Hier stehen das gegenseitige, zwanglose Kennenlernen und der gemeinsame Erfahrungsaustausch mit anderen Freiwilligen der Offenen Hilfen im Vordergrund. Mit dabei ist immer auch eine Fachkraft der Offenen Hilfen, die bei Bedarf fachliche Informationen und Hilfen anbieten kann.

Tage: **Dienstag, 4. Februar**
Montag, 11. Mai
Donnerstag, 1. Oktober
Dienstag, 1. Dezember

Ort: Lebenshilfe Schweinfurt,
Gorch-Fock-Str.13, Schweinfurt

Zeit: 18-19.30 Uhr

Mitarbeiterfest

Danke sagen, ist wichtig! Auch bei uns in den Offenen Hilfen. Wir wertschätzen sehr, was unsere freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten! Sie begleiten, ermutigen und stärken Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen.

Als Dank für ihr Engagement in den Offenen Hilfen laden wir die Freiwilligen jedes Jahr zu einem Mitarbeiterfest ein. Auch jene, die noch nicht zum Einsatz gekommen sind, sind herzlich willkommen.

Unterhaltsame Stunden erwarten Sie, und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Termin: Samstag, 20. Juni, ab 16.30 Uhr

Sie erhalten von uns rechtzeitig eine gesonderte Einladung mit näheren Informationen. Bitte den Termin einfach vormerken.

Impressum

Herausgeber:

Lebenshilfe für Behinderte e. V. Schweinfurt, Offene Hilfen, Gorch-Fock-Straße 13, 97421 Schweinfurt

Redaktion:

Rita Weber, Bettina Fünkner-Kraus, Melanie Höller, Thomas Schüler

Gestaltung:

Lebenshilfe Schweinfurt

Titelbild:

„Sizilianisches Feuer“ von Siegbert Helm

Fotos, Bilder:

Lebenshilfe Schweinfurt, Microsoft Office Clipart

Piktogramme/Bilder „Leichte Sprache“:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e. V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013

Druck:

xposeprint GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung der Lebenshilfe Schweinfurt. © 12/2019

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration gefördert.



**Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales, Familie und Integration**

Lebenshilfe Schweinfurt

Offene Hilfen

Gorch-Fock-Straße 13
97421 Schweinfurt

Telefon 09721 64645-380

Fax 09721 64645-399

E-Mail offene-hilfen@lh-sw.de

Web www.lebenshilfe-schweinfurt.de

Bürozeiten

Mo.-Fr. 8.00-12.00 Uhr

Mo. 17.30-19.00 Uhr

Di. 16.00-17.30 Uhr

Do. 15.00-17.00 Uhr

und nach Vereinbarung

